

N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche** Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses des Landkreises Konstanz am **Montag, dem 13. Oktober 2014**, im Kleinen Sitzungssaal des Landratsamts in Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz.

Beginn: 15:05 Uhr

Ende: 15:20 Uhr

TAGESORDNUNG

TOP	Bezeichnung	Drucksache-Nr.
1.	Annahme von Spenden; Genehmigung	2014/213
2.	Austausch der Telekommunikationsanlage für das Landratsamt und die Außenstellen; Vergabeentscheidung (inkl. Wartung)	2014/215
3.	Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche	

Vorsitzender

Gärtner, Philipp, Erster Landesbeamter (in Vertretung von **Hämmerle**, Frank, Landrat)

Stimmberechtigte Mitglieder

Baumert, Ralf

Benkler, Walter

Beyer-Köhler, Günter

Brachat-Winder, Birgit (in Vertretung für die entschuldigte **Hofer**, Sigrid, Dr.)

Burchardt, Ulrich

Eisch, Uwe

Ellegast, Andreas

Häusler, Bernd

Jüppner, Manfred

Kessler, Peter

Kreitmeier, Christiane, Dr.

Lehmann, Hans-Peter

Moser, Johannes

Ostermaier, Artur

Radojevic, Marco

Rühland, Dieter, Prof. Dr.

Schrott, Walafried

Volz, Tobias (in Vertretung für den entschuldigten **Leipold**, Jürgen)

Auf besondere Einladung nimmt teil

Herr **Przybilla** (Fa. TECOPLAN) – TOP 2

Entschuldigte:

Hofer, Sigrid, Dr.

Leipold, Jürgen

Mutter, Alfred (und Vertreter)

Stolz, Rainer (und Vertreter)

Verwaltung

Nops, Harald

Kratt, Peter

Ladwig, Uwe

Lieby, Günther

Protokollführer

Roth, Manfred

Herr Philipp **Gärtner** (Erster Landesbeamter) eröffnet die **öffentliche** Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie Herrn **Przybilla**.

Er teilt mit, dass er von Landrat Frank **Hämmerle** mit der Leitung der Sitzung beauftragt wurde, nachdem dieser heute aufgrund einer Sitzung des Landkreistags in Kehl verhindert ist. Da die Tagesordnung eine Wahl der Stellvertretenden Vorsitzenden im Ausschuss nicht vorsieht, bezieht sich diese Vertretung auf die gesamte Sitzung.

Der **Vorsitzende** beglückwünscht Kreisrat **Kessler** zur überzeugenden Wiederwahl als Bürgermeister der Gemeinde Moos und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; anschließend verliest er die Liste der Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

1. Annahme von Spenden;

Genehmigung

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Annahme der Spenden wird gemäß Anlage zur Sitzungsvorlage zugestimmt.

2. Austausch der Telekommunikationsanlage für das Landratsamt und die Außenstellen;

Vergabeentscheidung (inkl. Wartung)

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage, Herr **Ladwig** stellt den Sachverhalt dar.

Kreisrat **Schrott**

Es ist sehr ungewöhnlich, dass von 8 Bietern 6 ausgeschlossen werden. Warum war das so? Welche Fehler lagen bei den ausgeschlossenen Bietern vor? Führt der Ausschluss der Bieter zu einem höheren Vergabepreis? Fällt das Ergebnis deutlich schlechter aus, weil es nur zwei Bieter gibt?

Herr **Ladwig**

In diesem Bereich ist es nicht unüblich, dass zwar viele Angebote eingehen, aber auch viele ausgeschlossen werden müssen. Der Grund dafür sind sowohl formale Fehler als auch die Tatsache, dass Angebote nicht der Ausschreibung entsprechen.

Herr **Przybilla** (Fa. TECOPLAN)

Dies trifft zu. Jeder Bieter hatte die gleiche Chance, ein ausschreibungskonformes Angebot abzugeben. Das zweite wertbare Angebot liegt über dem Preis der Fa. Dimension Data. Die neue Anlage bietet den heutigen Standard. Im Übrigen wurde bei allen Bietern die gleiche Gewichtung beim Preis-Leistungsverhältnis angewandt. Durch die Tatsache, dass nur zwei Angebote gewertet werden können, entstehen dem Landkreis keine Nachteile. Das Angebot der Fa. Dimension Data ist preislich sehr gut, für den Bieter jedoch auskömmlich.

Kreisrat **Beyer-Köhler**

Unter welchem Betriebssystem läuft die neue Anlage? Ist die Wartung gewährleistet?

Herr **Ladwig**

Als Betriebssystem fungiert WINDOWS 7, die Wartung ist sichergestellt. Es wird immer die aktuelle Software eingesetzt, es besteht eine Kompatibilität zu den eingesetzten Rechnern.

Herr **Przybilla**

Die jeweiligen Updates sind in den Kosten enthalten; dies war Bestandteil des Leistungsverzeichnisses.

Kreisrat **Kessler**

Waren die ausgeschlossenen Angebote deutlich billiger? Wäre es nicht besser, die Anlage angesichts des rasanten technischen Fortschritts nur zu leasen anstatt zu kaufen? Bei den Gemeinden ist Leasing viel günstiger als ein Kauf plus Wartung.

Herr **Ladwig**

Die neue Anlage wird sicher nicht – wie bisherige Anlage – 19 Jahre halten. Es wird von einer Einsatzdauer von ca. 12 – 15 Jahren ausgegangen. Es gibt aktuell keine Leasingangebote, die über 7 Jahre hinausgehen, die Vereinbarung einer Kaufoption nach Ablauf der Leasingdauer ist lt. GPA nicht zulässig. Dies bedeutet, dass die Anlage nach 7 Jahren komplett neu ausgeschrieben und vergeben werden müsste, daher ist es besser und insbesondere auch günstiger, die Anlage gleich zu kaufen.

Kreisrat **Benkler**

Im Vorfeld wurden Kosten von 590.000 € ermittelt – enthält diese Summe lediglich den Kaufpreis oder auch die Wartungskosten? Wurde auch die Beschaffung einer „virtuellen Telefonanlage“ geprüft?

Herr **Ladwig**

Der Betrag enthält den Kaufpreis und die Planungskosten. Die Beschaffung einer „virtuellen Anlage“ wurde im Vorfeld geprüft. Da jedoch die Nachteile überwiegen (u. a. wegen vieler Außenstellen), wurde diese Option nicht weiter verfolgt.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Auftrag zur Beschaffung einer Telekommunikationsanlage (inkl. Wartung für die Jahre 2015 – 2019) wird an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Dimension Data aus Stuttgart, zum Angebotspreis von 607.199,61 € (brutto), vergeben.

3. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

Auf Nachfrage des **Vorsitzenden** erfolgen keine Wortmeldungen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der **Vorsitzende** die **öffentliche** Sitzung um 15:20 Uhr.

Der Vorsitzende:

Philipp Gärtner, ELB

Für den Ausschuss:

Manfred Jüppner

Ralf Baumert

Für das Protokoll:

Manfred Roth